



Studierendenparlament der TUD

Organ der Studierendenschaft
der Technischen Universität Darmstadt
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Protokoll vom 09.06.2020

Sitzungsbeginn: 19:34 Uhr
Sitzungsende: 19:54 Uhr

Sitzungsleitung: Tobias Kratz, Marc-Pascal Clement
Protokoll: Lena Rempt, Henry Krumb

Zu Beginn der Sitzung Stimmberechtigte: 16

Präsident	Tobias Kratz	Post	Telefon
Präsident	Marc-Pascal Clement	AStA der TU Darmstadt	06151-16-28360
Schriftführerin	Lena Rempt	Hochschulstr. 1	Internet
Schriftführer	Henry Krumb	64289 Darmstadt	www.stupa.tu-darmstadt.de

Tagesordnung

TOP 0: Genehmigung des Protokolls vom 07.04.2020 (P1)	3
TOP 1: Mitteilungen des Präsidiums	3
TOP 2: Anträge von Gästen	3
TOP 3: Nachtragshaushalt 2020 (A1)	3
TOP 4: Beratung über Berichte	4
a) Rechenschaftsbericht AStA	4
TOP 5: Sonstige Anträge und Resolutionen	4
TOP 6: Sonstiges	4

[19:34] TOP 0: Genehmigung des Protokolls vom 07.04.2020 (P1)

Anmerkung (FACHWERK): In Zukunft möge darauf geachtet werden, bei Anträgen mit mündlicher Begründung diese auch ins Protokoll aufzunehmen.

Abstimmung zur Genehmigung des Protokolls [19:34]

dafür	14
dagegen	0
enthalten	2

→ *Damit ist das Protokoll genehmigt.*

[19:36] TOP 1: Mitteilungen des Präsidiums

Das heutige StuPa findet, zum ersten Mal seit Beginn der Corona-Pandemie, wieder als Präsenzveranstaltung statt. Dies geschieht natürlich unter Einhaltung der Auflagen (Mund-Nase-Schutz, etc.). Bis August sind alle planmäßigen StuPa-Termine abgesagt.

Allerdings kann es sein, dass bis dahin eine Satzungsänderung notwendig sein wird, da die Wahlen verschoben und Amtszeiten ggf. verlängert werden. Unter TOP „Sonstiges“ wird darüber diskutiert.

[19:38] TOP 2: Anträge von Gästen

Keine.

[19:38] TOP 3: Nachtragshaushalt 2020 (A1)

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Abstimmung über Nachtragshaushalt 2020 [19:38]

dafür	16
dagegen	0
enthalten	0

→ *Damit ist der Nachtragshaushalt 2020 genehmigt.*

[19:40] TOP 4: Beratung über Berichte

a) Rechenschaftsbericht AStA [19:40]

Kein Diskussionsbedarf. Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

[19:40] TOP 5: Sonstige Anträge und Resolutionen

[19:40] TOP 6: Sonstiges

Der Kanzler ist in seiner Position als Wahlleiter auf den UV-Vorstand zugekommen. Er möchte einen Antrag einbringen, der die UV-Amtszeiten um ein Jahr verlängern würde. Dazu müsste auch die StuPa-Satzung geändert werden, da diese den pre-Corona Turnus vorschreibt. Im UV-Vorstand wurden drei Optionen zur Handhabung der aktuellen Situation herausgearbeitet:

1. Aktuelle Amtszeit um ein halbes Jahr verlängern und Ende 2020 wählen.
2. Aktuelle Amtszeit um ein ganzes Jahr (also einen Turnus lang) verlängern.
3. Im Dezember wählen, folgende Amtszeit dann eineinhalb Jahre, um danach wieder beim alten Rhythmus zu landen (d.h. Wahlen danach wieder im Sommer, wie vor Corona).

Im StuPa wird zudem folgender Vorschlag eingebracht:

4. Diese Amtszeit auf zwei Jahre verlängern und Sommer 2021 wieder wählen

Es wird ein Stimmungsbild zu den Vorschlägen eingeholt. Die StuParier*innen stimmen über die Vorschläge einzeln ab.

Vorschlag 1 [19:54]

dafür	16
dagegen	0
enthaltten	0

→ *Stimmungsbild*

Vorschlag 2 [19:54]

dafür	5
dagegen	2
enthaltten	9

→ *Stimmungsbild*

Vorschlag 3 [19:54]

dafür	7
dagegen	3
enthaltten	6

→ *Stimmungsbild*

Vorschlag 4 [19:54]

dafür	9
dagegen	3
enthaltten	4

→ *Stimmungsbild*

Anwesende

Campusgrüne: Marc-Pascal Clement, Geeske Kemper

FACHWERK: Henry Krumb, Tobias Huber, Aleko Khen (*in Vertretung für Magdalena Wache*), Thomas Kolb, Felix Dörnfeld, Daniel Stein, Lisa Morath, Katharina Faller

JUSOS & Unabhängige: Domenic Kehrer (*in Vertretung für Safir Ahmad*), Till Jürgens, Moritz Stockmar

Linke Liste – SDS: Tobias Kratz, Timon Dörnfeld (*in Vertretung für Alexander Praus*)

Die Unabhängigen: -

Liberale Hochschulgruppe: Lena Rempt

Anlagen

TOP		eingebraachte Fassung	Beschlussfassung
TOP 3	Nachtragshaushalt 2020	A1	A1
TOP 4a	Bericht AStA	B1	Bericht

6	Kultur°		4.000,00	4.000,00	4.000,00	
6.1	20601 Veranstaltungen		4.000,00	4.000,00	4.000,00	Siehe 18)
7	Information		8.000,00	8.000,00	8.000,00	
7.1	20701 Informationsmedien		3.000,00	3.000,00	3.000,00	Siehe 19)
7.2	20702 Zeitung des ASTA °		4.000,00	4.000,00	4.000,00	
7.3	20704 allgemeine Druck Medien°		1.000,00	1.000,00	1.000,00	Siehe 20)
8	Rechtshilfe °		25.000,00	32.000,00	32.000,00	
8.1	20801 feste Sprechstunde		14.000,00	14.000,00	14.000,00	
8.2	20802 Rechtsprüfungen Studienordnungen und Beratung in Spezialfällen		8.000,00	15.000,00	15.000,00	
8.3	20803 Gerichts- und Anwaltskosten		3.000,00	3.000,00	3.000,00	
9	Fachschaften		50.000,00	50.000,00	46.000,00	
9.1	20901 Fachschaften		40.000,00	40.000,00	38.000,00	
9.2	20902 Ausrichtung von Bundesfachschaftentagungen °		10.000,00	10.000,00	8.000,00	Siehe 21)
10	Hochschulgruppen		34.000,00	34.000,00	32.000,00	
10.1	21001 Hochschulgruppen		25.000,00	25.000,00	23.000,00	
10.2	21002 TUD Schauspielstudio e.V. °		6.000,00	6.000,00	6.000,00	
10.3	21003 TUD Big Band°		3.000,00	3.000,00	3.000,00	
11	Hochschulpolitik		9.500,00	9.500,00	9.500,00	
11.1	21801 politische Listen: Politisierungs- und Informationsmaßnahmen		4.000,00	4.000,00	4.000,00	Siehe 27)
11.2	21802 Allgemeine Hochschulwahlbewerbung °		2.500,00	2.500,00	2.500,00	Siehe 17)
11.3	21803 Listenarbeit		3.000,00	3.000,00	3.000,00	Siehe 23)
12	Parktickets *		19.440,00	19.440,00	19.440,00	Siehe 6)
13	Internationale Studierendenausweise		3.000,00	3.000,00	3.000,00	
14	Kulturticket *		47.031,88	50.385,00	50.385,00	
14.1	21201 Kooperation Staatstheater		34.459,63	37.788,75	37.788,75	
14.2	21202 Kooperation Theater im Mollerhaus		12.572,25	12.596,25	12.596,25	Siehe 24)
15	Semesterticket *		6.290.651,01	6.370.953,42	6.370.953,42	
15.1	21301 Zahlung an RMV		6.005.159,71	6.085.298,92	6.085.298,92	
15.2	21302 Semesterticketrückerstattung		200.000,00	200.000,00	200.000,00	Siehe 22)
15.3	21303 Härtefallerstattungen		10.057,80	10.077,00	10.077,00	
15.4	21304 Kooperation mit DB connect (Fahrradverleih)		75.433,50	75.577,50	75.577,50	
16	QSL Mittel *		236.624,00	236.624,00	236.624,00	
16.1	21603 Autonome Tutorien		56.800,00	56.800,00	56.800,00	
16.2	21604 Qualifizierung stud. Funktions- und Mandatsträgerinnen		15.000,00	15.000,00	15.000,00	
16.3	21602 Ringvorlesung		26.580,00	26.580,00	26.580,00	
16.4	21605 Tutor International		114.584,00	114.584,00	114.584,00	
16.5	21607 DADS (Digitalisierungsprojekt)		23.660,00	23.660,00	23.660,00	
16.6	21608 ASIA IT - Storage					
17	Ausgleichszahlungen				280.000,00	
17.1	40004 Ausgleichszahlungen an Gewerbe während Schließung wegen Corona				280.000,00	
SUMME Ausgaben			7.228.542,89	7.343.506,42	7.624.506,42	
Summe Einnahmen			7.234.367,21	7.316.244,17	7.316.244,17	
Summe Ausgaben			7.228.542,89	7.343.506,42	7.624.506,42	
Bilanz Verwaltungshaushalt politisch			5.824,33	-27.262,25	-308.262,25	

Verwaltungshaushalt gewerblich

Schlosskeller (10553)

SUMME EINNAHMEN		374.000,00	374.000,00	374.000,00
Abendkasse		110.000,00	110.000,00	110.000,00
Warenrlöse		260.000,00	260.000,00	260.000,00
Sonstige Einnahmen		4.000,00	4.000,00	4.000,00
SUMME AUSGABEN		394.000,00	394.000,00	394.000,00
Wareneinsatz		81.000,00	81.000,00	81.000,00
Gagen und Spesen Künstler_innen		28.000,00	28.000,00	28.000,00
Personalkosten		215.000,00	215.000,00	215.000,00
Raumkosten		10.000,00	10.000,00	10.000,00
Versicherungen und Beiträge		18.000,00	18.000,00	18.000,00
KFZ-, Werbe- und Reisekosten		11.000,00	11.000,00	11.000,00
Investitionen, Lager Technik		8.000,00	8.000,00	8.000,00
Reparaturen und Anschaffungen		5.000,00	5.000,00	5.000,00
Buchführung und Jahresabschluss		7.000,00	7.000,00	7.000,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen		11.000,00	11.000,00	11.000,00
SUMME Einnahmen		374.000,00	374.000,00	374.000,00
SUMME Ausgaben		394.000,00	394.000,00	394.000,00
Bilanz Schlosskeller		-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00

Schlossgarten (10553)

SUMME EINNAHMEN	371.500,00	371.500,00	371.500,00
Spenden	1.500,00	1.500,00	1.500,00
Waren Erlöse	366.000,00	366.000,00	366.000,00
Sonstige Einnahmen	4.000,00	4.000,00	4.000,00
SUMME AUSGABEN	301.000,00	286.000,00	286.000,00
Wareneinsatz	109.000,00	109.000,00	109.000,00
Gagen und Spesen Künstler_innen	1.500,00	1.500,00	1.500,00
Personalkosten	146.000,00	146.000,00	146.000,00
Raumkosten	6.500,00	6.500,00	6.500,00
Versicherungen und Beiträge	2.000,00	2.000,00	2.000,00
Gema Rückstellungen	2.000,00	2.000,00	2.000,00
KFZ-, Werbe- und Reisekosten	1.000,00	1.000,00	1.000,00
Rückstellungen für Thekenüberdachung	15.000,00	0,00	0,00
Investitionen	6.500,00	6.500,00	6.500,00
Reparaturen und Anschaffungen	5.000,00	5.000,00	5.000,00
Buchführung und Jahresabschluss	4.500,00	4.500,00	4.500,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.000,00	2.000,00	2.000,00
SUMME Einnahmen	371.500,00	371.500,00	371.500,00
SUMME Ausgaben	301.000,00	286.000,00	286.000,00
BILANZ Schlossgarten	70.500,00	85.500,00	85.500,00

806qm Cafetrieb (10554)

(Siehe 25)

SUMME EINNAHMEN	182.487,00	228.360,00	228.360,00
Waren Erlöse	182.487,00	228.360,00	228.360,00
Sonstige Einnahmen	0,00	2.000,00	2.000,00
SUMME AUSGABEN	186.133,00	189.811,00	189.811,00
Wareneinsatz	45.622,00	56.590,00	56.590,00
Personalkosten	110.692,00	103.514,00	103.514,00
Raumkosten	14.678,00	15.000,00	15.000,00
Versicherungen und Beiträge	1.341,00	1.351,00	1.351,00
KFZ-, Werbe- und Reisekosten	500,00	500,00	500,00
Investitionen	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Reparaturen und Anschaffungen	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Buchführung und Jahresabschluss	3.300,00	2.856,00	2.856,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	4.000,00	4.000,00	4.000,00
SUMME Einnahmen	182.487,00	228.360,00	228.360,00
SUMME Ausgaben	186.133,00	189.811,00	189.811,00
BILANZ 806qm Cafetrieb	-3.646,00	38.549,00	38.549,00

806qm Veranstaltungsbetrieb (10554)

(Siehe 26)

SUMME EINNAHMEN	606.000,00	675.937,00	675.937,00
Veranstaltungen	600.000,00	670.937,00	670.937,00
Sponsoring	0,00	5.000,00	5.000,00
Förderung	6.000,00	0,00	0,00
SUMME AUSGABEN	660.600,00	801.236,00	801.236,00
Wareneinsatz	150.000,00	117.543,00	117.543,00
Personalkosten	300.000,00	368.395,00	368.395,00
Fremdleistungen (z.B. Gagen, Sicherheit)	75.000,00	143.298,00	143.298,00
Raumkosten	60.000,00	75.000,00	75.000,00
Versicherungen und Beiträge	3.000,00	15.000,00	15.000,00
KFZ-, Werbe- und Reisekosten	1.000,00	5.000,00	5.000,00
Investition - Baukostenzuschuss	18.000,00	18.000,00	18.000,00
Investition - Wiedereröffnung	0,00	0,00	0,00
Investition - Theke/Anlage	0,00	20.000,00	20.000,00
Reparaturen und Anschaffungen	7.500,00	7.500,00	7.500,00
Buchführung und Jahresabschluss	6.100,00	6.500,00	6.500,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	40.000,00	25.000,00	25.000,00
SUMME Einnahmen	606.000,00	675.937,00	675.937,00
SUMME Ausgaben	660.600,00	801.236,00	801.236,00
BILANZ 806qm Veranstaltungsbetrieb	-54.600,00	-125.299,00	-125.299,00

(Siehe 30)

(Siehe 31)

(Siehe 32)

Papierladen (10551)

SUMME EINNAHMEN	100.000,00	100.000,00	100.000,00
Waren Erlöse Papierladen	100.000,00	100.000,00	100.000,00
SUMME AUSGABEN	100.235,00	100.235,00	100.235,00
Wareneinsatz	60.000,00	60.000,00	60.000,00
Personalkosten	29.500,00	29.500,00	29.500,00
Anteil Kosten Steuerbüro	6.500,00	6.500,00	6.500,00
Werbekosten	215,00	215,00	215,00
Raumkosten	400,00	400,00	400,00
Versicherungen	820,00	820,00	820,00
Verschiedene betriebliche Kosten	2.800,00	2.800,00	2.800,00
SUMME Einnahmen	100.000,00	100.000,00	100.000,00
SUMME Ausgaben	100.235,00	100.235,00	100.235,00
BILANZ Papierladen	-235,00	-235,00	-235,00

Schlosskeller	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
Schlossgarten	70.500,00	85.500,00	85.500,00
806qm Cafebetrieb	-3.646,00	38.549,00	38.549,00
806qm Veranstaltungsbetrieb	-54.600,00	-125.299,00	-125.299,00
Papierladen	-235,00	-235,00	-235,00
Bilanz Verwaltungshaushalt gewerblich	-7.981,00	-21.485,00	-21.485,00

Verwaltungshaushalt politisch	5.824,33	-27.262,25	-308.262,25
Verwaltungshaushalt gewerblich	-7.981,00	-21.485,00	-21.485,00
BILANZ Verwaltungshaushalte	-2.156,67	-48.747,25	-329.747,25

Vermögenshaushalt			
--------------------------	--	--	--

SUMME EINNAHEN	33.359,30	79.356,14	360.356,14
Zuführung aus dem Vermögen	33.359,30	79.356,14	360.356,14

SUMME AUSGABEN	31.202,63	30.608,89	30.608,89
Erhöhung der Rücklagen nach §42 b (3)	31.202,63	30.608,89	30.608,89

Siehe 32.)

SUMME Einnahmen	33.359,30	79.356,14	360.356,14
SUMME Ausgaben	31.202,63	30.608,89	30.608,89
BILANZ Vermögenshaushalt	2.156,67	48.747,25	329.747,25

Gesamtbilanz AStA Haushaltsjahre 2019 und 2020			
---	--	--	--

Gesamtbilanz Verwaltungshaushalt	-2.156,67	-48.747,25	-329.747,25
Gesamtbilanz Vermögenshaushalt (Rücklagen)	2.156,67	48.747,25	329.747,25
SUMME	0,00	0,00	0,00

Anmerkungen Zum Nachtragshaushaltsplan 2020

Berechnungsgrundlage: 25144,5 Studierende
Mittelwert von WiSe 2018/2019 (26132) und SoSe 2019 (24253)

Anmerkungen:

1. Beitrag WS18/19: 12,50€ (geht zur Hälfte ein)
Beitrag SS19: 12,50€
Beitrag WS19/20: 12,15€ (geht zur Hälfte ein)
2. Beitrag RMV-Ticket WS17/18: 123,99€ pro Semester
3. Beitrag Staatstheater: WS18/19: 0,50€ (geht zur Hälfte ein)
Beitrag Staatstheater: SS19: 0,75€
Beitrag Staatstheater: WS19/20: 0,75€ (geht zur Hälfte ein)
4. Härtefallbeitrag: 0,20€ pro Semester
5. Beitrag DB Connect: 1,50 € (geht zur Hälfte ein)
6. Parktickets für den Campus Lichtwiese, die durch die Geschäftsstellen des AStA verkauft werden
7. Aufwandsentschädigungen und Sozialbeiträge
8. Löhne und Gehälter und Sozialbeiträge
9. beinhaltet Fort- und Weiterbildungen für Angestellte und Referent*innen des AStA
10. Die Fahrradwerkstatt wird als Selbsthilfewerkstatt ohne Verkauf betrieben, deshalb Verwaltung im politischen Haushalt.
11. DGB Campusoffice bietet Arbeitsrechtsberatung von Studierenden für Studierende.
12. (entfallen)
13. (entfallen)
14. <http://www.bdwi.de/>
15. <http://www.vielbunt.org>
16. <http://www.queerulant.in.de/>
17. Kosten der Hochschulwahl und die Wahlzeitung
18. kulturelle Veranstaltungen und Förderungen
19. Medien des AStA, die im offenen Raum ausgelegt sind
20. Infolyer (deutsch und englisch)
21. Unterstützung bei der Ausrichtung von Bundesfachschaffentagungen ist zur Reduzierung von Werbung möglich
22. Steigerung durch Rückerstattung des Landesticket für Promotionsstudierende
23. StuPa-Beschluss folgt voraussichtlich Dezember 2017
24. Kooperation Mollerhaus: 0,25 pro Semester
25. Cafébetrieb im neuen 806qm
26. Veranstaltungsbetrieb im neuen 806qm, geplante Eröffnung
27. StuPa Beschluss vom 19.11.2014
28. Unterstützung und Aufwände für Teilnahme: CSD Darmstadt 2018 vielbunt.org, csd-darmstadt.de
29. www.fzs.de (Freier Zusammenschluss von Student_innenschaften)
30. Baukostenzuschuss 806qm vereinbart im Letter of Intent (90.000€ auf 5 Jahre verteilt – jährlich 18.000€ von 2017 – 2021)
31. Erstinvestitionen 806qm
32. 5% der Beiträge zur Selbstverwaltung der Studierenden

* Für die markierten Haushaltstitel bzw. Titelgruppen besteht eine Zweckbindung zwischen Ein- und Ausgaben.
◦ Gemäß §18 Abs.3 der Finanzordnung ist für die Haushaltstitel bzw. die Haushaltstitel dieser Titelgruppe die Betragsgrenze aufgehoben.

Stellenplan der Studierendenschaft der TU Darmstadt¹
Zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2020

Name der Stelle	Eingruppierung nach TV-H	Stunden/Woche	Stunden/Monat	Haushaltstopf
Lohnbuchhaltung	E11	28		Löhne und Gehälter
Verwaltung	E8	10		Löhne und Gehälter
IT Administration	E10	25		Löhne und Gehälter
Koordination internationaler Studierender	E13	3		Löhne und Gehälter
Bürokräft	E8	20		Löhne und Gehälter
Bürokräft	E8	14		Löhne und Gehälter
Bürokräft	E8	15		Löhne und Gehälter
Projekt Handicap	-		15	Löhne und Gehälter
Rechtsberatung – feste Sprechstunde	-	2		Feste Sprechstunde
Leitung Schlosskeller und Schlossgarten	-	40		Schlosskeller
Leitung 806 qm	-	35		806qm
Leitung 806 qm	-	30		806qm
Leitung 806 qm	-	20		806qm
Leitung 806 qm	-	30		806qm

¹ 1) Der Stellenplan umfasst die Festanstellungen in Teilzeit und Vollzeit. Nicht erfasst werden die berufenen Referate des AstA, Angestellte in den Gewerben oder Hilfskräfte des AstA, die kurzfristig, geringfügig oder als Werksstudierende beschäftigt sind, sowie über QSL-Mittel finanzierte Stellen.

Anlage B1: Rechenschaftsbericht AStA

Rechenschaftsbericht des gewählten AStA für April und Mai 2020

Fachschaften:

- Nachdem es ein Missverständnis in der Kommunikation zwischen einem Mitglied der FS 5 und Referent*innen des AStA in Bezug auf die Pressemitteilung des AStA gab, wurde seitens der FS 5 zu einem klärenden Gespräch auf ihrer Sitzung eingeladen, welches mehrere Referent*innen wahrgenommen haben.

Finanzen:

- Nach einer kurzen Pause im März und April wurde die Einführung von Ebics (Überweisungssystem) wieder aufgenommen. Die Sparkasse wurde kontaktiert und die Verträge für die neuen Karten liegen inzwischen vor.
- Zum Thema Verwahrtgelt gab es ein Telefonat mit der GLS Bank, wobei auch diese inzwischen ein Verwahrtgelt eingeführt hat.
- In Bezug auf die Ausgleichszahlungen für die Gewerbe gab es diverse Gespräche mit den Gewerben bezüglich der aktuellen Situation sowie mit Frau Koeniger und Herrn Schmitt vom Dezernat II.

Gewerbe:

- Schlosskeller:
 - o Seit dem 02.06 ist der Schlossgarten mit Einschränkungen wieder geöffnet. Es gelten natürlich die Bestimmungen des Landes Hessen in Bezug auf Biergärten.
- 806qm:
 - o Eine Öffnung des Cafés des 806qm wurde von den Bereichsleiter*innen in verschiedenen Szenarios durchkalkuliert. Bedingt durch die Einschränkungen würde eine Öffnung momentan zu einem erhöhten Defizit führen, weshalb die Entscheidung getroffen wurde, das Café bis auf weiteres nicht zu öffnen, sofern sich die Lage nicht ändert.
- Fahrradwerkstatt und Papierladen:
 - o Zurzeit sind beide noch nicht geöffnet, jedoch werden bereits Vorbereitungen getroffen, um diese wieder zu öffnen. Hierzu ist unter anderem ein Hygienekonzept notwendig, welches erarbeitet wird. Die Öffnung der Fahrradwerkstatt soll hierbei möglichst zügig vorangetrieben werden. Wann sich die Öffnung des Papierladens wieder lohnt, ist momentan noch nicht absehbar, jedoch gibt es hier u. a. Kontakt zur FS 15, da die Architekturstudent*innen einen ordentlichen Teil der Kundschaft ausmachen.

Hochschulpolitik:

- Ein Teil der gewählten Referent*innen sowie weitere, in der Hochschulpolitik aktive Studierende haben regelmäßige Verbindungstreffen mit dem VP-Lehre, welche als Schnittstelle zum Krisenstab des Präsidiums fungieren.
- Teilnahme von Geeske Kemper und Moritz Stockmar an der Sitzung der Ethikkommission
- Im Senat wurde von den Studierenden das Thema Freiversuche im SS2020 angesprochen, was recht verhalten aufgenommen wurde und an den Senatsausschuss Lehre weiterverwiesen wurde.

- Es hat eine Sondersitzung des Senatsausschusses Lehre stattgefunden, in dem das Thema Freiversuche im SS2020 diskutiert wurde. Hierbei wurde beschlossen, dieses Thema erneut im Senat zu diskutieren, jedoch mit der Empfehlung des Senatsausschusses Lehre, Freiversuche im SS2020 zu unterstützen.
- Die Amtszeiten der akademischen Selbstverwaltung werden bis auf weiteres verlängert.
- Es hat eine Vernetzung mit anderen Hochschulen während der KIF (BuFaTa Informatik) stattgefunden, bei der aktuell relevante Themen angesprochen wurden. Dies umfasst u. a. Kritik am BMBF sowie ein Austausch zum Thema Freiversuche im SS2020.

Mobilität:

- Semesterticketrückerstattungen:
 - o Durch coronabedingte Einschränkungen sowie Sonderanliegen, gestalten sich diese momentan etwas komplizierter, werden aber nach wie vor zeitnah bearbeitet.
 - o Rückerstattungen aus sozialen Gründen sind bisher nicht stark angestiegen.
 - o Der Härtefallausschuss soll demnächst einberufen werden. Soweit es keine satzungstechnischen Einwände gibt, soll dieser digital stattfinden.
- Call a bike:
 - o Der Vertrag wurde um ein Jahr verlängert, da ohne einen Beschluss über den StuPa-Antrag, die Kündigungsfrist verstrichen ist.
 - o Es hat Gespräche mit dem AStA der HDA, wegen möglichen Fahrradstationen auf dem Campus Dieburg gegeben. Diese wären mit deutlichen Kosten verbunden, weshalb eine Umsetzung momentan nicht sehr realistisch erscheint.
 - o Eine Ausschreibung der Stadt Darmstadt für ein Leihfahrradsystem wird dieses Jahr nicht mehr stattfinden, sondern frühestens im kommenden Jahr.
- Athene Karte 3.0:
 - o Die Projektkosten wurden vom Projektleiter evaluiert. Momentan sieht es so aus, als würden keine Kosten auf den AStA zukommen, wobei der administrative Aufwand nicht zu unterschätzen ist. Weiteres wird sich in den kommenden Monaten zeigen.
 - o Das nächste Planungstreffen wird am 09.06.2020 stattfinden. Informationen erfolgen ggf. mündlich.

Öffentlichkeitsarbeit:

- Während der letzten Zeit wurden vom Öffentlichkeitsteam Fragen über Social Media beantwortet und wichtige Informationen verbreitet.
- Es wurde eine Pressemitteilung, welche die Politik des Präsidiums der TUD thematisiert, verfasst. Nachdem diese an das Präsidium weitergeleitet wurde, wurde sie nicht veröffentlicht, konnte aber zur Stärkung der Verhandlungsposition bei den Gesprächen mit dem Präsidium beitragen.
- In Zukunft wird es zur Verbreitung hochschulrelevanter Informationen an die Studierenden einen Telegram-Infochannel geben.
- Es wird aktuell an einem Konzept gearbeitet, wie Studierende besser über die aktuellen Entwicklungen bezüglich Corona, informiert werden können.

Personal:

- Büro-Team:
 - o Eine der Angestellten im Büroteam hat den AStA auf eigenen Wunsch Mitte Mai verlassen. Zurzeit ist eine Neubesetzung nicht vorgesehen, da die AStA-Büros momentan immer noch für Studierende geschlossen sind. Weitere Informationen ggf. in einer nichtöffentlichen Sitzung.

- In der aktuellen Situation ist das Büro in der Stadtmitte regelmäßig besetzt und telefonisch erreichbar. Des Weiteren wird ein Teil der Arbeit von den Mitarbeiterinnen im Homeoffice erledigt.
- 806qm:
 - Die Bereichsleitung Technik hat das 806qm verlassen. Weitere Informationen ggf. in einer nichtöffentlichen Sitzung.
 - Da eine Öffnung des Cafés des 806qm, bedingt durch die Auflagen, welche für die Gastronomie momentan gelten, zu einem höheren Defizit führen würden, musste hier jetzt auch in Bezug auf das Personal reagiert werden. In Absprache mit den Bereichsleiter*innen des 806qm wurden bereits Kündigungen für alle geringfügig Beschäftigten beschlossen. Um Härten zu vermeiden, wird in Rücksprache mit der Anwaltskanzlei des AstA allerdings ein Weg gefunden, die Mitarbeiter*innen nicht offiziell zu kündigen. Mit 95% der Mitarbeiter*innen konnte eine unbezahlte Freistellung vereinbart werden, sodass nur wenige Kündigungen ausgesprochen werden mussten. Die unbezahlte Freistellung gilt bis zur Betriebsaufnahme des 806qm. Dies ermöglicht dem 806qm, sofern die Regelungen wieder gelockert werden, eine schnelle Wiedereröffnung, da die freigestellten Mitarbeiter*innen keine zeitaufwendige Einarbeitung benötigen.
 - Die Bereichsleiter haben in Absprache mit dem AstA ihre Stunden von 20% auf 40% erhöht.

Sonstiges:

- Der berufene Referent für Öffentlichkeitsarbeit ist seit dem 01.06., aus zeitlichen Gründen, nicht mehr im AstA tätig. Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.
- Die AstA-Büros sind nach wie vor für Studierende geschlossen, weshalb der Service nach wie vor telefonisch, per Mail und postalisch erfolgt.
- Der AstA steht in regelmäßigem Kontakt zum Förderverein für in notgeratene Studierende. Da von einer erhöhten Anfrage auszugehen ist, nachdem die TUD eine Pressemitteilung hierzu veröffentlicht hat, hat der AstA dem Förderverein zugesagt, bei der Bearbeitung behilflich zu sein.